

# Mutter und Lehrerin: Vereinbarkeit der Rollen?

**Beitrag von „Nuffi“ vom 5. Januar 2011 13:05**

Ach mensch, du Arme!

Es wurde schon so viel gesagt, ich kann auch nicht mehr raten. Eines ist aber sicher: du musst etwas an deiner Belastung ändern, sonst gehst du (mental und körperlich) unter! Das Einfachste wäre (meiner Meinung nach) die Belastung in der Schule zu reduzieren. Auch wenn das Kollegium wenig Verständnis dafür zeigt, es ist dein Leben und nicht ihres! Versuche, auch dir ein paar kleine Ruhepausen zu gönnen, einfach mal 10 min abschalten mit einem heißen Tee.

Und, ganz wichtig: keiner erwartet von dir Perfektion! Deine Kinder schon gar nicht! Keiner hat etwas davon, wenn du durch die Termine jagst, nur um alles zu schaffen! Versuch, das Ganze mit weniger Terminen, aber mehr Zeit zu managen!

Der Lehrerberuf ist einer der wenigen Berufe, die überhaupt noch mit der Familie zu vereinbaren ist! Es ist zwar oft mit allerlei Kopfständen verbunden, aber es geht!

Ich drücke dir die Daumen, dass du dich bald wieder besser fühlst!